[Vorname] [Nachname]

[Adresse]

[PLZ] [Ort]

Einschreiben

Tui Deutschland GmbH

Karl-Wiechert-Allee 23

30625 Hannover

Deutschland

 [Ort, Datum]

Betrifft: Rückerstattung unzulässig verrechneter Storno- bzw. Bearbeitungsgebühren

Sehr geehrte Damen und Herren!

Ich habe bei Ihnen eine Reise nach [Urlaubsort] vom……………….. bis………………………….., mit der Buchungsnummer ………………………………………….. gebucht und dafür EUR [Betrag] bezahlt. Zuzüglich zum Reisepreis wurde mir

eine Bearbeitungsgebühr in der Höhe von EUR [Betrag] und/bzw. oder

eine Stornogebühr in der Höhe von EUR [Betrag] in Rechnung gestellt.

(Bitte fügen Sie den jeweiligen Betrag ein und löschen Sie Unzutreffendes)

Mein Rückzahlungsanspruch beträgt daher EUR [Betrag].

Laut rechtskräftigem Urteil des Oberlandesgerichts Wien vom 24.10.2022 (5 R 107/22z) sind die zugrunde liegenden Klauseln rechtswidrig und damit unwirksam, sodass die Verrechnung zu Unrecht erfolgte. Wie der EuGH in seiner Entscheidung „Gupfinger“ (EuGH 8.12.2022 C-625/21 klargestellt hat, ist nach Wegfall einer Klausel wegen Rechtswidrigkeit kein Rückgriff auf dispositives Recht möglich und somit kommt es hier zum ersatzlosen Entfall der Storno- und Bearbeitungsgebühren!

Ich fordere Sie daher auf, den Betrag von EUR [Betrag] binnen 14 Tagen auf mein Konto zu überweisen [Bankname, IBAN, BIC].

Mit freundlichen Grüßen

[eigenhändige Unterschrift]

[Name]

Beilage

Kopie der Buchungsbestätigung

Rechnung